



## **DIE FEIERLICHE ANWENDUNG, DIE KRAFT VERLEIHT**

Die Energien des Lichtes, der Liebe und des guten Willens, die durch unsere Dreiecksarbeit hervorgerufen werden, stärken den Seelenkontakt und erlauben uns, das Engagement und die geistige Arbeit unserer Gruppe sowie unsere globalen Wegbegleiter im Dienst wertzuschätzen. Diese gemeinsame Aktivität hält ein „geistiges Gedächtnis“ aufrecht, aus dem Seelenenergien und Segnungen für die ganze Menschheit fließen, und sie ermöglicht es den Dreiecks-Mitarbeitern regelmäßig, die Wogen des Mitgefühls und der Wertschätzung zu erfahren, die durch das Dreiecks -Netzwerk zirkulieren.

Uns wurde gesagt, dass in einer alten Bruderschaft, die der menschlichen Evolution helfen wollte, das Motto war: „Lasst uns in den Tiefen eines jeden Wesens nach dem Schönsten suchen“. Wenn wir dies mit der Binsenweisheit in Verbindung bringen, dass „Energie den Gedanken folgt“, können wir die schöpferische Kraft, die das Licht jeder Seele projiziert, in Aktion sehen. Es ist ein Licht, das dank unserer Fähigkeit, wertschätzen zu können, alle Ausdrucksformen von Schönheit, Wahrheit und Güte nährt und belebt. Diese Fähigkeit, alles, was uns umgibt, wertzuschätzen und ihm Leben einzuhauchen, kann mit dem Bewässern eines Gartens an einem Nachmittag nach einer Dürre verglichen werden. Wir werden miterleben, wie die Pflanzen jeden empfangenen Wassertropfen schätzen und nach und nach ihre Blätter aufrichten, erneuert in einer feierlichen Zeremonie.

Wertschätzung ist eine göttliche Eigenschaft, die uns befähigt, das Leben und den Dienst als das zu sehen, was sie sind: Wahre Geschenke! Und wenn in unserem täglichen Dreiecksdienst das Geschenk des Lebens auf intelligente Weise und in vollständig bewusster Wertschätzung gefeiert wird, nimmt eine Fülle von Tugenden, wie Solidarität, Zusammenarbeit und der Wille zum Guten, in uns Gestalt an.

Um wertschätzen zu können, was wir erleben, brauchen wir ein offenes Herz und den Willen, eine ständig wachsende Fähigkeit zur Unterscheidung zu entwickeln, damit wir den Wert des Lebens von anderen Wesen und von konstruktiven Handlungen begreifen können. Die derzeitige existentielle Leere, die Millionen von Menschen erfahren, zeigt sich deutlich in ihrer Unfähigkeit, Wertschätzung und Dankbarkeit zu kultivieren und auszudrücken. Leben wir ein Leben in Dankbarkeit für alles, was unsere Brüder und Schwestern mit uns teilen, und für das, was die Bewohner anderer Reiche uns zur Verfügung stellen? Sind wir uns dieser göttlichen Gelegenheit, die uns täglich gewährt wird, bewusst, damit wir fähig sind, das Netzwerk der Dreiecke mit Hilfe der Großen Invokation zu stärken?

Um diese Möglichkeiten in vollem Umfang zu nutzen, ist es notwendig, einen ausgeglichenen Lebensrhythmus zu pflegen, der es uns ermöglicht, das Zusammenspiel der uns dargebotenen Energien und Kräfte zu betrachten. Wir müssen das schematische Leben des geringsten Widerstands gegen ein Leben voller Sinn und Zweck eintauschen, damit wir die Erweiterung des Bewusstseins in Freiheit für das Gemeinwohl einsetzen. Das ist etwas, das wir gut kennen, was aber auch wert ist, aktuell gewürdigt zu werden: Die Intensivierung der Fähigkeit, als Seelen zu leben und zu dienen, ist das Mittel par excellence, um Wertschätzung und Dankbarkeit zu verstärken und zu fördern.

## DER GROSSE DIENST

Die Dreiecksmitwirkenden wurden aufgerufen, ein Netz aus Licht und Liebe zu schaffen, das den Planeten umspannt - die „Dreiecke im Bewusstsein“. Dieses Netz dient als Kanal für Seelenenergien, damit diese in die Herzen und den Geist der Menschen eindringen und den guten Willen zwischen allen Menschen anregen. Es scheint so einfach zu sein, nur eine kleine Verpflichtung an Zeit und Energie. Aber, oh, wie kann die Persönlichkeit gegen eine solche Aufgabe protestieren! Es gibt so viele andere wichtige Verantwortlichkeiten, die so wesentlich zu sein scheinen, die an Herz und Verstand ziehen und eine starke Ablenkung von unserem täglichen Dienst darstellen. Und gerade wenn wir in der Meditation einen Rhythmus erreichen, tauchen immer wieder weitere Hindernisse auf, die uns stören und ablenken.

Die Erkenntnis, dass die Persönlichkeit sich oft gegen zunehmenden Seeleneinfluss erhebt, kann ein Schlüssel zum Verständnis dieses Problems sein. Dieses Muster ist denen, die meditieren, wohlbekannt und alle, die versuchen, im Licht zu wandeln, sind damit konfrontiert. Schreckte Arjuna anfangs nicht vor dem Kampf zurück, dem er ausgesetzt war? Aber es gab einen klaren Befehl von Krishna, der Seele: „Bedenke deine Pflicht, und schrecke nicht zurück; denn für den Krieger gibt es nichts Besseres als den gerechten Kampf.“<sup>1</sup>

Unter Krishnas Führung triumphierte Arjuna über die Hindernisse, mit denen er konfrontiert war; und auch wir können erfolgreich sein. Nur wenn wir die Persönlichkeit verstehen, können wir uns besser auf diesen Kampf vorbereiten. Was scheinbar für das Wohlergehen der Persönlichkeit notwendig ist, in Wirklichkeit aber unwesentlich ist, kann sich tarnen als etwas, das für das Gemeinwohl unerlässlich scheint. Zu wissen, dass die Intensität der persönlichen Erfahrung die Perspektive verzerrt, kann helfen, alle trügerischen Wolken von scheinbar großer Bedeutung zu vertreiben. Mithilfe dieses Schutzwalls aus klarsichtiger, unerschrockener Unterscheidungsfähigkeit und Losgelöstheit wird schließlich die Wahrheit gewonnen.

Jeder kleine Sieg über solche Störungen ist es, der uns dem Licht immer näherbringt. Wenn man jedes Hindernis als eine Gelegenheit betrachtet, sich voll und ganz auf diesen Kampf um die Wahrheit einzulassen, ist es möglich, - trotz aller Entmutigung, und wie lange es auch dauern mag, - durchzuhalten, egal wie schwierig die Arbeit ist. Auf diese Weise bereiten wir uns auf einen größeren Dienst vor. Dies schafft den wahren Dienenden, und durch unsere Beharrlichkeit wird das Dreiecksnetz aus Licht und Liebe täglich gestärkt und hilft dem göttlichen Plan. Diese lebendige Arbeit bietet einen Kanal für göttliche Energien, die für die Erschaffung des Neuen Zeitalters unerlässlich sind. Und, wie uns gesagt wird: ‘Nichts kann die Hand des Schöpfers einer Neuen Stufe der Welt aufhalten’. *Blätter aus dem Garten Morya's I, Sutra. 126*

Ich sprach zu Euch über die Schönheit, Ich sprach über die Liebe,  
Ich sprach über die Tat.  
Ich sprach über die Hingabe, Ich sprach über Bereitschaft und Mitleid.  
Ich habe euch das Fenster zur Schlacht gezeigt,  
Ich habe Euch die Bedeutung zur Kühnheit gezeigt,  
Und schließlich rief ich euch zum Großen Dienst.

*Blätter aus dem Garten Morya's I, Sutra. 357*

<sup>1</sup> *Bhagavad Gita II, 31. Zitat aus: Der Yoga-Pfad, S.424, engl.*

## GRÖßER ALS DIE SUMME SEINER TEILE

Kooperation ist ein eher unauffällig klingendes Konzept. Es bedeutet „nur“, dass Menschen zusammenarbeiten, nicht wahr? Und doch, wenn wir darüber nachdenken, warum Menschen dies tun wollen, können wir beginnen, die zugrunde liegende Bedeutung, ja Großartigkeit der Idee zu erahnen.

Warum sollten wir zusammenarbeiten? Weil wir erkennen, dass die Dinge besser sein könnten und in der Tat auch besser sein sollten; weil keine einzelne Person, Gruppe, Region oder Nation alle Antworten haben. Genauer ausgedrückt: Jedes denkende Wesen kann sich nur einen kleinen Teil des Bauplans des göttlichen Plans vorstellen, und nur durch die Kombination der Teile - in der richtigen Reihenfolge und zur richtigen Zeit - kann sich der Plan manifestieren. Wir können also sagen, dass der Weg des wahren Dienstes der Pfad ist, auf dem wir unsere richtige Position innerhalb des universellen Feldes der Zusammenarbeit finden.

So ist die wachsende Zusammenarbeit, die durch die Arbeit so vieler Gruppen und Bewegungen entsteht, ein Zeichen dafür, dass die Seele beginnt, sich in der Menschheit insgesamt und mit zunehmender Geschwindigkeit zu manifestieren. Die Seele ist von Natur aus gruppenbewusst, und das Wassermannzeitalter ist dazu bestimmt, ein Zeitalter zu sein, in dem Gruppenarbeit und Gruppenzusammenarbeit zur natürlichen Arbeitsweise des Menschen werden.

Es stimmt, dass die Bemühungen der Menschheit um globale Zusammenarbeit derzeit alles andere als perfekt sind. Aber wir stehen erst am Anfang der Wassermann-Einflüsse, und wir wissen, dass der Avatar der Synthese bereits die Arbeit der UN-Generalversammlung überschattet, die vielleicht der wichtigste kollektive Körper ist, den die Menschheit bisher geschaffen hat. Die Generalversammlung hat noch nicht den maßgeblichen Einfluss auf das Weltgeschehen, zu der sie - oder eine Nachfolgeorganisation - werden muss. Aber die ungeheure Kraft der gelenkten Absicht, die vom Avatar in Zusammenarbeit mit dem Christus durch die Generalversammlung freigesetzt wird, muss mit großer Vorsicht freigesetzt werden. Alle wichtigen internationalen Gremien befinden sich noch im Embryonalstadium und sie stellen kühne Gesten in Richtung einer Zukunft dar, in der sich die nationalen Schranken im Bewusstsein aufgelöst haben werden, und wo die Nationalität eine besondere Energiesignatur im Bewusstsein bedeutet, die wirksam in das sich entwickelnde kooperative Ganze integriert werden kann.

Um auf die Rolle des Einzelnen dabei zurückzukommen: Dreiecke sind vielleicht die reinste, am wenigsten auffallende Form der globalen geistigen Zusammenarbeit, die man sich vorstellen kann. Mit Hilfe eines äußerst mächtigen geistigen Instruments, der Großen Invokation, führen drei denkende Wesen ein tägliches subjektives Ritual zur Stärkung des planetarischen ätherischen Vehikels durch, ohne an einen Nutzen für das kleine Selbst, die Persönlichkeit, zu denken. Vielleicht sind sie ihren Dreieckspartnern nie begegnet; aber sie wissen, dass sie in gemeinsamer Absicht vereint sind. Die Arbeit ist so unbeachtet, so anonym, wie die der Steinmetze, die die großen Kathedralen errichteten; und doch ist es eine Zusammenarbeit mit göttlicher Absicht, durch die der subjektive Status der Erde als heiliger Planet objektiv gemacht wird. Sie webt die Erde in das weitere kosmische Gebiet der Herrlichkeit ein. Darin liegt die Großartigkeit der Zusammenarbeit.

\*\*\*

Es darf nie vergessen werden, dass dieser vierte Konfliktstrahl, dessen Energien - richtig eingesetzt und verstanden - Harmonie und Miteinander bewirken. Das Ergebnis dieser harmonisierenden Aktivität ist Schönheit, aber es ist eine Schönheit, die durch Kampf erreicht wird. Sie erzeugt Lebendigkeit durch Tod, Harmonie durch Streit, Einheit durch Verschiedenheit und Unglück.

Alice Bailey

## MITTEILEN VON GRUPPENGEDANKEN

Wir laden Sie ein, Ihre Erkenntnisse über Dreiecke per Post, E-Mail oder online zu teilen:  
[https://www.lucistrust.org/de/triangles/triangles\\_sharing\\_group\\_thought](https://www.lucistrust.org/de/triangles/triangles_sharing_group_thought)

Ich möchte einen Einblick in Dreiecke geben. Es scheint, dass die Dreiecke das Energieumfeld schaffen, das für die Entwicklung der Menschheit günstig ist. Der Menschheit wird allmählich geholfen werden, nicht mehr so sehr im Bewusstsein des Vierecks verankert zu sein, sondern stattdessen auf dem Punkt innerhalb des Dreiecks zu stehen.

\*\*\*

Täglich mit jedem Mitglied meines Dreiecks in Verbindung zu treten und mit ihnen die Große Invokation auszusprechen, ist ein tiefer Teil meiner spirituellen Praxis, und ich habe nicht die Absicht, damit aufzuhören. Mit einigen dieser Menschen kommuniziere ich regelmäßig, mit anderen nicht so sehr, aber die tägliche Verbindung und Praxis ist eine rituelle Wirklichkeit. Auf diese Weise hat man eine vollständige „in-dem-Moment-Erfahrung“ davon, wie wir gemeinsam das ätherische Netz zum Leuchten bringen.

Unsere Welt und wir alle in ihr befinden sich in einer großen Krise, und diese Chance muss genutzt werden. Mit dieser aktiven Hilfe und diesem aktiven Dienst, den wir zusammen mit all den anderen leisten, machen wir einen Unterschied. Unser Wille ist wirksam, und wir werden gehört und unsere Arbeit wird von denen gesehen, die Augen haben, um sie zu sehen. Es ist eine solche Erfahrung von Empowerment, wir sind Akteure, die gerade erst begonnen haben. Zusammen mit unseren

Die Dreiecksarbeit ist eine weltweite Diensttätigkeit, bei der sich jeweils drei Menschen in einer Gruppe in Gedanken miteinander verbinden, um ein planetarisches Netzwerk von Dreiecken des Lichts und guten Willens zu schaffen. Durch die Verwendung eines Weltgebetes, die Große Invokation, rufen sie Licht und Liebe an, als einen Dienst an der Menschheit. Auf Wunsch erhalten Sie weitere Informationen. Das Bulletin der Dreiecke richtet sich an Menschen guten Willens und wird viermal jährlich in

Gebeten und Visualisierungen machen wir das Beste aus unserer Gruppensituation. Ich weiß, dass wir uns mit der Kraft der Liebe und unserem kollektiven Willen das Recht auf eine bessere Welt verdienen können.

-----  
Ich schlief und träumte, das Leben sei Freude. Ich erwachte und sah, dass das Leben Dienst war. Ich handelte, und siehe da, Dienst war Freude.

Rabindranath Tagore

Es mag für ein Ei schwer sein, sich in einen Vogel zu verwandeln: Es wäre für einen Vogel ein fröhlicher Anblick, fliegen zu lernen, während er ein Ei bleibt. Gegenwärtig sind wir wie Eier. Und Sie können nicht ewig nur ein gewöhnliches, anständiges Ei bleiben. Wir müssen ausgebrütet oder schlecht werden.

C.S. Lewis

In jedem von uns steckt ein Potenzial für Güte jenseits unserer Vorstellungskraft; für ein Geben, das keine Belohnung sucht; für ein Zuhören ohne Urteil; für bedingungslose Liebe.

Elisabeth Kübler-Ross

Ich kann nicht glauben, dass sich das unergründliche Universum um eine Achse des Leidens dreht; sicherlich muss die wundersame Schönheit der Welt irgendwo auf reiner Freude beruhen.!

Louise Bogan

dänischer, holländischer, englischer, französischer, deutscher, griechischer, italienischer, polnischer, portugiesischer, russischer, spanischer und tschechischer Sprache veröffentlicht. Die Dreiecke sind eine Aktivität des Lucis Trust, eine gemeinnützige Einrichtung mit dem Ziel, gerechte menschliche Beziehungen zu fördern. Für weitere Informationen und Literatur schreiben Sie an: Dreiecke, oder gehen Sie auf:

<https://www.lucistrust.org/de/triangles>

40, Rue du Stand  
Case postale 5323  
1211 Genève 11  
SUISSE

[de.geneva@lucistrust.org](mailto:de.geneva@lucistrust.org)

3 Whitehall Court  
Suite 54  
London SW1A 2EF  
UK

[worldgoodwill.uk@lucistrust.org](mailto:worldgoodwill.uk@lucistrust.org)

866 UN Plaza  
Suite 482  
New York NY 10017  
USA

[worldgoodwill.us@lucistrust.org](mailto:worldgoodwill.us@lucistrust.org)